

חג חנוכה שמח !

Chag Chanukka Sameach - Ein fröhliches Chanukka-Fest !

# Öffentliches Entzünden der Chanukka-Lichter

am 8. Dezember 2012 – 25. Kislew 5773 vor dem Stuttgarter Neuen Schloss

## Musikalische Eröffnung

*Kantor Arie Mozes*

## ENTZÜNDEN DES ERSTEN CHANUKKA-LICHTES

### Ma'Oz Zur

*wir singen gemeinsam mit Kantor Arie Mozes*

### Grußworte

#### **Barbara Traub M.A.**

*Vorstandssprecherin der IRGW*

#### **Staatsministerin Silke Krebs**

*Staatsministerium Baden-Württemberg*

#### **Bürgermeisterin a.D. Gabriele Müller-Trimbusch**

*für die Landeshauptstadt Stuttgart*

#### **Landesrabbiner Netanel Wurmser**

*Landesrabbiner von Württemberg*

*weitere öffentliche Lichterzünden in Württemberg, zu denen wir herzlich einladen finden statt:*

am **10.12.2012**, 19.00 Uhr in **Heilbronn**, IRGW-Zweigstelle Heilbronn, Allee

am **11.12.2011**, 18.00 Uhr in **Esslingen**, IRGW-Gemeindezentrum Im Heppächer

am **12.12.2011**, 17.00 Uhr in **Ulm**, IRGW-Gemeindezentrum am Weinhof

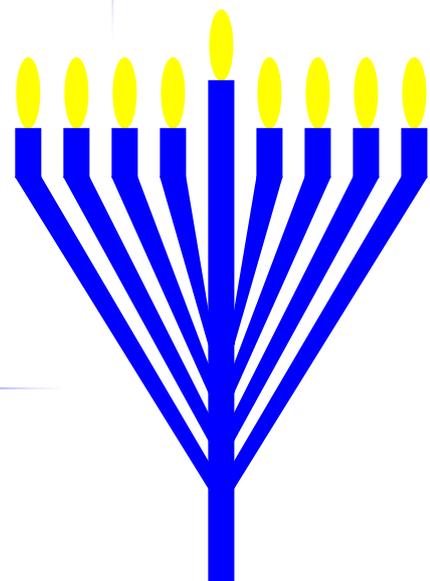


**ISRAELITISCHE RELI-  
GIONSGEMEINSCHAFT  
WÜRTTEMBERGS  
(IRGW)**

Hospitalstraße 36  
70174 Stuttgart

T. 0711/228 36-0  
F. 0711/228 36-31

[www.irgw.de](http://www.irgw.de)



# Ma'Oz Zur

# מעוז צור

**Ma'oz Tzur Yeshu'ati, lecha na'eh leshabe-ah.  
Tikon beit tefilati vesham todah nezabei'ach.  
Le'et tachin matbe-ach mitzar hamnabei-ach.  
Az egmor beshir mizmor chanukat hamizbe-ah.**

Zuflucht, meiner Hilfe Hort,  
Dir gebühret Lobgesang,  
Gründe des Gebetes Haus,  
Dass wir Dankesopfer bringen.  
Wenn die Strafe du bereitest  
Jedem wütenden Bedränger,  
Dann vollend' ich unter Psalmlied des Altares  
Weihe.

**Ra'ot sav'ah nafshi, b'yagon kochi kilah.  
Chayai meireru b'koshi, b'shiabud malchut  
eglah.  
Uv'yado hagdolah hotzi et hasgulah.  
Cheil Par'oh vechol zar'oh yardu khe-even  
mtzulah.**

Elend füllte meine Seele,  
Kummer rieb die Kraft mir auf,  
Druck verbitterte mein Leben  
In Ägyptens harter Knechtschaft.  
Doch der Herr mit starker Hand  
Erlöste sein erwähltes Volk,  
Pharao sank, sein Heer und Stamm, in die Tiefe  
wie ein Stein.

**D'vir kodsho hevi-ani vegam sham lo shakateti.  
Uva nogesh v'higlani ki zarim avad'ti.  
V'yein ra-al masachti kimat she-avarti.  
Ketz Bavel Zerubavel l'ketz shiv'im nosh'ati.**

Zum Tempel führte mich der Herr,  
Doch blieb mir keine Ruhe dort,  
Es kam der Feind und trieb mich weg,  
Weil ich den Götzen hatt' gedient,  
Ich trank des Taumelweines Kelch,  
Doch kaum war ich hinweggeführt,  
Kam Babels Sturz, nach siebzig Jahr' erlöste  
mich Serubabel.

**Krot komat b'rosh bikesh Agagi ben Hamdatah.  
V'nih'yata lo (lefach) (u)l'mokesh vega'avato  
nishbata.  
Rosh y'mini niseta ve-oyev shemo machita.  
Rov banav v'kinyanav al ha-etz talita.**

Der Eiche Stamm zu fällen, droht'  
Agagi, der Hamdatha Sohn,  
Das ward sein eigener Untergang,  
Sein Hochmut ward hinweggetilgt,  
Benjamins Haupt hast du erhöht,  
Des Feindes Namen ausgelöscht,  
Der Söhne Schar, sein teurer Schatz, an seinem  
Galgen aufgeknapft.

**Y'vanim nikbtzu alai azai bimei Chashmanim.  
Ufartzu chomot migdalai vetim'u kol  
hashmanim.  
Uminotar kankanim na'aseh nes lashoshanim.  
B'nei vinah yemei sh'monah kavu shir urnanim.**

Die Griechen zogen gegen mich  
In der Chaschmanim Tagen,  
Brachen meiner Türme Mauern,  
Entweiheten all das heil'ge Öl,  
Nur e i n übrig Krüglein ward  
Dem rosengleichen Volk zum Wunder,  
Der Weisen Rat der Tage acht bestimmt' zu  
Lied und Jubel.

## חג חנוכה שמח !

**Chag Chanukka Sameach - Ein frohes Chanukka-Fest!**